

Sri Datta Anagha Lakshmi Vratam

Übersicht der Gaben und Handlungen der Anagha Devi-Puja passend zur Liedversion "Sri Datta Anagha Lakshmi Vrata Song", siehe www.dattapeetham.org/anagha-vrata-form

śrī gaṇeśāya namaḥ

śrī sarasvatyai namaḥ

śrī pādavallabha narasiṃha sarasvati

śrī guru dattātreyāya namaḥ

(Reiskörner auf die oberen Bilder geben)

Einleitender Gesang

Swamiji: **Dhyānam** (Meditation über Dattātreyā und Anaghadevī, die Śakti von Dattātreyā, die weibliche göttliche Urkraft) **(Reiskörner in die Mitte geben, 9-10)**

*Ihre Wohlergehen spendenden Augen sind halb geöffneten Blüten gleich.
Das Strahlen ihres Lächelns gleicht dem im Fluss reflektierten Mondlicht.
Das grossartige Yogalicht scheint von der Mitte ihrer Augenbrauen (Ajna Cakra).
Ihre Hände sind geschmückt mit der Japamala (Art von Rosenkranz), dem Lotus, den Varada (Segen spendend) und Abhaya (Schutz spendend) Mudras.
Ihre schönen Füße sind sichtbar, da sie in der Lotusstellung sitzen.
Ich meditiere über dieses göttliche Anagha-Paar,
das in meinen Geist eingepägt ist ohne zu verblassen.
Ihre Gedanken sind vollumfänglich in meinem Geist.*

Swamiji: **Parivāra Devata Dhyānam** (Meditation über die 8 übernatürlichen Kräfte) **(während des Gesangs Reiskörner auf die Nr. 1-8 geben)**

1. **Anima** - sich verkleinern bis zum Atom
2. **Laghima** - leicht werden wie Licht
3. **Prāpti** - überall hingelangen können
4. **Prākāmya** - sich alles erfüllen, was man begehrt
5. **Ishitvam** - absolute Herrschaft, etwas erschaffen und zerstören können
6. **Vashitva** - höchste Autorität über die materielle Natur
7. **Kāmāvasāyita** - eine beliebige Gestalt annehmen
8. **Mahima** - sich unendlich vergrößern

Swamiji: 1. **Āvāhanam** (Anrufung, Einladung) **(jeweils Reiskörner in die Mitte geben)**
2. **Āsanam** (Sitz anbieten)
3. **Pādyam** (Wasser für Fußbad)
4. **Arghyam** (Wasser für Handwaschung)
5. **Ācamanam** (Wasser zur Erfrischung des Mundes)
6. **Madhuparkam** (süßes Honiggetränk anbieten)
7. **Pancamṛta snānam** (Bad mit 5 Nektaren: Milch, Yoghurt, Ghee, Honig, Zucker)
8. **Snānam** (Bad mit reinem Wasser)
9. **Vastram** (Kleidung darbringen)
10. **Upavītam** (heilige Schnur darbringen)

11. **Gandham** (Sandelholzpaste darbringen)
12. **Kumkumam** (Kumkumpaste darbringen)
13. **Ābharaṇam** (Schmuck darbringen)
14. **Puṣpam** (Blumengabe)
15. **Dhūpam** (Räucherstäbchen Gabe)
16. **Dīpam** (Oellicht Gabe)
17. **Naivedyam** (Speise/Früchte darbringen)
18. **Tāmbulam** (Betelblätter Gabe)
19. **Ārati** (Kampferlicht Gabe)
20. **Mantra puṣpam** (Blütenblätter für persönliches Gebet)
21. **Pradaḥṣinam** (Umrundung des Heiligtums - hier: 3x um sich selbst drehen, nach rechts, danach verneigen)
22. **Punaḥ pūja** (mit dieser Gabe die gesamte Pūja noch einmal darbringen)
23. **Kṣamā prārthanam** (Vergebungsgebet für Fehler während der Pūja)
24. **Arpaṇam** (Gabe des Ergebnisses aller Handlungen mittels Körper, Geist, Sprache, Sinnesorganen, Intellekt, Intuition und innewohnender Natur)
25. **Prārthanam** (Anbetung)
26. **Phala samarpaṇam** (den Verdienst der durchgeführten Pūja darbringen)